

Digitale Lösungen für Produktion und Logistik

22. Juni 2022 | Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus



Grußwort

Herzlich Willkommen zum CBA Aachen 2022 – Congress on Business Applications Aachen. Wir freuen uns sehr, Sie nach langer Pause wieder persönlich im Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus zu begrüßen. Für die zweite Auflage des CBA Aachen, den wir im vergangenen Jahr als Nachfolger unserer traditionsreichen ERP-Tage etabliert haben, ist das persönliche Treffen vor Ort sogar eine Premiere.

Unter dem Motto „Digitale Lösungen für Produktion und Logistik“ widmen wir uns einen Tag lang Fragestellungen dazu, wie Sie Anwendungssysteme in gewachsene und neue Strukturen integrieren, die gemeinschaftliche Wertschöpfung mit den Partnern Ihres Netzwerkes vorantreiben sowie IT-Projekte mithilfe von Anforderungsmanagement und agilen Methoden kosteneffizient umsetzen können. Konkrete Anwendungsbeispiele zu Trendthemen wie dem Internet of Things (IoT), der Low-Code-Applikationsentwicklung und dem digital unterstützten Nachhaltigkeitsmanagement komplettieren das Programm.

Betrachten Sie mit uns das ganze Spektrum integrierter Business Applications. Freuen Sie sich auf Vorträge renommierter Expert:innen aus Forschung und Wirtschaft zu den Potenzialen betrieblicher Anwendungssysteme, die wir in den drei Themenblöcken ausführlich beleuchten:

- **Transparenz, Tracking & Tools – Auf dem Weg zur smarten Auftragsabwicklung,**
- **Produktion 4.0 – Mit MES, ERP & Co. zum vernetzten Shopfloor und vernetzten Unternehmen,**
- **Mammutaufgabe Digitalisierung – Wie Organisationen den Wandel gestalten können.**

Nutzen Sie die Möglichkeit zur Teilnahme an den interaktiven Workshops und der Führung durch die Demonstrationsfabrik Aachen. Gewinnen Sie Insights und sammeln Sie erste praktische Erfahrungen. Informieren Sie sich in der begleitenden Fachausstellung über zukunftsweisende Anwendungen und Lösungen renommierter Anbieter. Genießen Sie last but not least auch die verschiedenen Gelegenheiten zum persönlichen Dialog und Networking mit Referent:innen, Teilnehmer:innen und Partnern. Erfahren Sie, wie Sie mit integrierten Business Applications interne Abläufe optimieren, in Wertschöpfungsnetzwerken kooperieren sowie neue Geschäftsfelder erschließen.

Wir wünschen Ihnen eine inspirierende und angenehme Zeit im Cluster Smart Logistik und freuen uns auf anregende Gespräche, neue Ideen und den Vis-à-vis-Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Ihr

Tobias Schröer
Bereichsleiter Produktionsmanagement
FIR e. V. an der RWTH Aachen

& Max-Ferdinand Stroh
Bereichsleiter Informationsmanagement
FIR e. V. an der RWTH Aachen

Auf einen Blick

FIR e. V. an der RWTH Aachen	3
Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus	5
Center im Cluster Smart Logistik	6
Partner & Aussteller 2022	8
Programm	13
Vorträge im Detail	17



FIR e. V. an der RWTH Aachen

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation, Informationslogistik und Unternehmens-IT.

Das Institut forscht, qualifiziert, lehrt und begleitet in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Business-Transformation, Informationsmanagement & Produktionsmanagement.

Mit der Erforschung, der Entwicklung und dem Transfer innovativer Lösungen leistet das FIR einen Beitrag zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Dies erfolgt in der geeigneten Infrastruktur des Clusters Smart Logistik zur experimentellen Organisationsforschung methodisch fundiert, wissenschaftlich rigoros und unter direkter Beteiligung von Experten aus der Wirtschaft. Im Zentrum unserer Betrachtung liegen konkrete industrielle Anwendungsfälle.



Knowledge Base des FIR

Die Knowledge-Base auf www.fir.rwth-aachen.de bündelt alle Informationen des FIR zu aktuellen Trendthemen der Digitalisierung und Vernetzung.

5G

Weitere Informationen: 5g.fir.de
Kontakt: 5g@fir.rwth-aachen.de

As-a-Service-Geschäftsmodelle

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de
Kontakt: Jana.Frank@fir.rwth-aachen.de

Blockchain

Weitere Informationen: blockchain.fir.de
Kontakt: blockchain@fir.rwth-aachen.de

Design-Thinking

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de
Kontakt: Ruben.Conrad@fir.rwth-aachen.de

Digital-Architecture-Management (ADAM®)

Weitere Informationen: adam.fir.de
Kontakt: adam@fir.rwth-aachen.de

Industrie 4.0

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de

Künstliche Intelligenz

Weitere Informationen: kuenstliche-intelligenz.fir.de
Kontakt: kuenstliche-intelligenz@fir.rwth-aachen.de

Machine-Learning

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de

New Work / New Industrial Work

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de
Kontakt: Roman.Senderek@fir.rwth-aachen.de

Process-Mining

Weitere Informationen: process-mining.fir.de
Kontakt: process-mining@fir.rwth-aachen.de

Robotic-Process-Automation

Weitere Informationen: knowledge-base.fir.de
Kontakt: Rafael.Goetzen@fir.rwth-aachen.de

Subscription

Weitere Informationen: subscription.fir.de
Kontakt: subscription@fir.rwth-aachen.de



Folgen Sie uns:

be prepared... be connected



FIR e.V.

Profitieren Sie von der Motivation einer breit aufgestellten Community. Halten Sie aktuelle Forschungsergebnisse und Trends im Blick, lernen Sie von Herausforderungen und Lösungen der Mitglieder, nutzen Sie

Vergünstigungen und Angebote. Kommen Sie ins FIR e. V.-Forum, der neuen Online-Kommunikations- und Informationsplattform des FIR e. V. für Mitglieder.



Werden Sie Mitglied im FIR e.V. –
Informationen und Mitgliedsantrag:
firev.fir.de

fir  an der
RWTH Aachen

Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus

Mit dem RWTH Aachen Campus wird Unternehmen die Möglichkeit geboten – durch Immatrikulation und eine mögliche Ansiedlung – die Kooperation mit der Forschung zu intensivieren und so Synergieeffekte zu erschließen. Seit 2010 leitet der Geschäftsführer des FIR, Professor Volker Stich, das Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus. Zielsetzung des Clusters Smart Logistik ist es, komplexe Zusammenhänge der Logistik erleb- und erforschbar zu machen. Ausgerichtet auf eine völlig neue Form der intensiven Vor-Ort-Zusammenarbeit zwischen Forschung und Industrie, werden im Cluster Smart Logistik komplexe Wertschöpfungsketten aus einer ganzheitlichen Perspektive beleuchtet. Dazu werden die Gesamtheit der inner- und überbetrieblichen Waren- und Informationsflüsse sowie der Austausch von Dienstleistungen betrachtet.



Formen der Zusammenarbeit

Die Kooperation im Cluster Smart Logistik erfolgt durch die Bereitstellung von Arbeitsflächen, von kooperationsbezogener Forschungsinfrastruktur und durch die Ansiedlung von Partnern aus verschiedenen Stufen der logistischen Wertschöpfungskette, die gemeinsam in Projekten arbeiten, zukünftige Herausforderungen identifizieren und Lösungen entwickeln. Um die Zusammenarbeit zwischen den Clustermitgliedern zu ermöglichen, wird eine bauliche Infrastruktur zur Verfügung gestellt.

Die Forschungsinfrastruktur besteht aus drei Innovationslaboren (Innovation-Labs) und einer realen Produktion in der Demonstrationsfabrik, in der marktfähige Produkte in Vorserie hergestellt werden. In dieser einzigartigen Demonstrationsumgebung werden damit die logistischen Effekte in realitätsnahen und integrierten Produktions- und IT-Umgebungen anfass- und erlebbar.

Bleiben Sie im Gespräch

Beste Bedingungen für Ihre Events – digital, hybrid oder vor Ort

Rücken Sie Ihr Unternehmen ins Zentrum der Aufmerksamkeit: Unser Konferenzzentrum bietet Ihnen optimale Bedingungen. Ob Fachtagung, Seminar, Workshop, Schulung, Hauptversammlung oder Besprechung, ob virtuell, hybrid oder vor Ort – wir stellen nicht nur Räume, Logistik und Technik bereit, sondern planen, beraten, gestalten und sorgen für die professionelle Umsetzung Ihrer Veranstaltung. Ihre Ziele halten wir dabei stets im Blick.

Im Konferenzzentrum garantieren wir jederzeit die Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygienevorschriften.

Unsere Kompetenzen für den Erfolg Ihrer Veranstaltung

- Beratung, Konzeption und Planung
- Projekt- und Teilnehmermanagement
- Marketing-Services
- Programmgestaltung
- Moderatorencoaching
- Konferenzmanagement und Veranstaltungssupport
- Setup von Räumlichkeiten und Technik
- Konferenzgetränke und Catering
- Stets aktuelles Hygienekonzept
- Schlüsselfertiger Full-Service oder Teilleistung

Sie wollen mehr erfahren? Sprechen Sie uns an:

Ihr EICe-Team

E-Mail: service@eice-aachen.de | Tel.: +49 241 47705-602 oder -604



WISSEN SIE ...

was im FIR und dem Cluster Smart Logistik gerade angesagt ist?

FIR-Flash informiert Sie:

- // zu Aktivitäten aus dem FIR und dem Cluster Smart Logistik
- // zu Veranstaltungen und Kooperationen
- // zu Projekten und Umfragen
- // zu Trendthemen aus Markt, Technologie und Anwendung
- // 4 x im Jahr, komprimiert, übersichtlich, aktuell

Verpassen Sie nichts mehr!

Jetzt zum Newsletter anmelden:



anmeldung.fir.de

fir an der
RWTH Aachen

Center im Cluster Smart Logistik

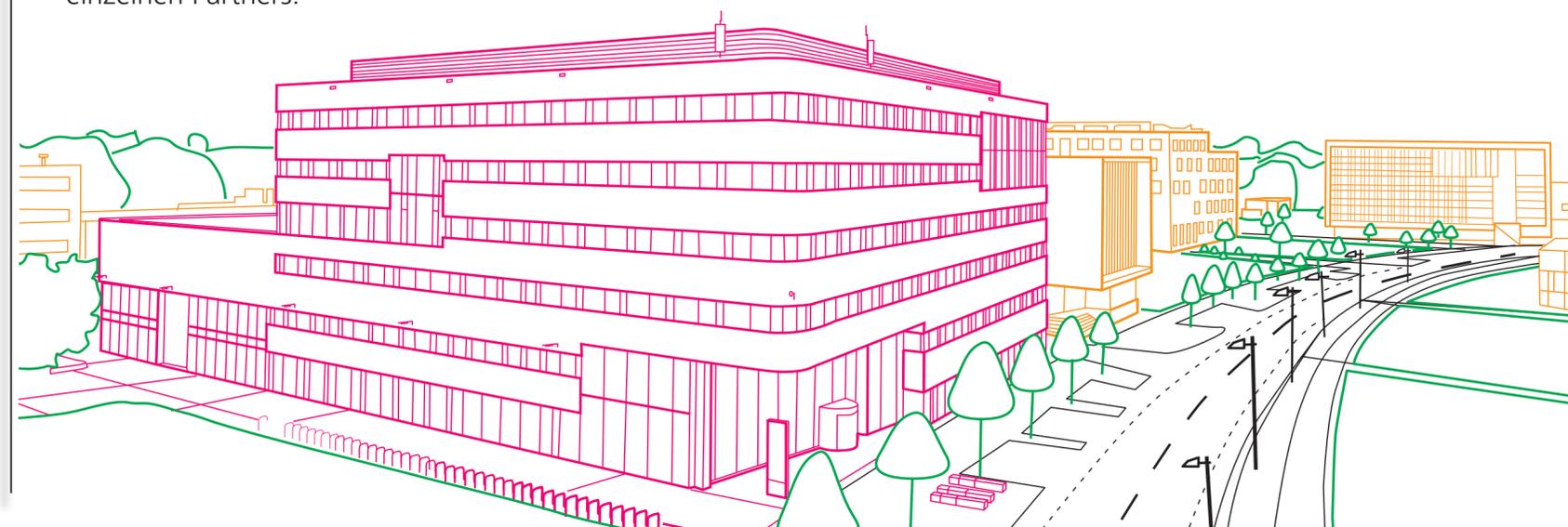
Um gemeinsame Aktivitäten in thematische Gruppen zu unterteilen, wurden innerhalb des Clusters Smart Logistik bereits die folgenden Center eröffnet:

- // Center Connected Industry
- // Center Integrated Business Applications
- // Center Smart Services
- // Center Smart Commercial Building
- // European 4.0 Transformation Center

Unternehmen, die sich im Cluster Smart Logistik engagieren, haben prinzipiell die Möglichkeit, in allen Centern mitzuwirken, entscheiden sich aber in der Regel für ein Schwerpunktthema.

Für alle Center gilt, dass das Konsortium der immatrikulierten Mitglieder zusammen über die Projektauswahl und -gestaltung im Center entscheidet. Dazu haben die Partner die Möglichkeit, einen Teil ihres eingebrachten Budgets auf ein angebotenes Spektrum an Forschungsvorhaben zu verteilen oder selbst Projektideen einzubringen. Ein Forschungsvorhaben wird in der Regel von mehreren Partnern unterstützt, die sich auch inhaltlich in die Bearbeitung des Themas einbringen.

Der Forschungsauftrag wird durch das Konsortium an geeignete Forschungseinrichtungen vergeben, wie es z. B. das FIR, aber auch andere Partner im Cluster sein können. Diese Form der Zusammenarbeit erfordert ein hohes Maß an gegenseitigem Vertrauen und ermöglicht hohe Synergieeffekte bei geringem Budgetaufwand jedes einzelnen Partners.





**CENTER
CONNECTED
INDUSTRY**

Center Connected Industry

Das Center Connected Industry verfolgt das Ziel, die neuen Technologien und Möglichkeiten des Internets der Dinge durch frühzeitige Bewertung und Erprobung auf direktem Wege in produktiven Nutzen zu überführen. In anwendungsnahen Lösungen werden die innovativen Technologien weiterentwickelt oder kombiniert, um die Potenziale der Vernetzung zu erkennen und zu realisieren. Eine besondere Dynamik entsteht durch den Zugriff auf die übergreifenden Innovationsprozesse und die Kompetenzen der Mitglieder. Datengetriebene Prozessanalysen und -optimierungen sichern den Wettbewerbsvorsprung, der durch den Einsatz von Technologien erzielt werden kann.

» connectedindustry.net



**INTEGRATED
BUSINESS
APPLICATIONS**

Center Integrated Business Applications

Das Center Integrated Business Applications treibt den Auf- und Ausbau vernetzter IT-Systemlandschaften voran, um den Mehrwert produzierender Unternehmen zu steigern. Für Unternehmen setzt das Center maßgebliche Impulse bei der Gestaltung, Weiterentwicklung und Implementierung integrierter Business-Applications, um die zukünftigen Geschäftsprozesse zu unterstützen und nachhaltig zu optimieren. Die Dienstleistungen des Centers richten sich an Software-Anbieter, Systemhäuser und Anwender. Ihnen bietet es Leistungen auf unterschiedlichen Ebenen, wobei die jeweils notwendige Perspektive eingenommen wird, um individuellen Nutzen zu erzeugen.

» center-iba.com



**CENTER
SMART SERVICES**

Center Smart Services

Das Center Smart Services entwickelt gemeinsam mit seinen Mitgliedern marktfähige datenbasierte Dienstleistungen. Das Angebot adressiert Unternehmen aus dem Maschinen- und Anlagenbau und der produzierenden Industrie, die durch Smart Services neue Geschäftsfelder erschließen oder mit modernen Verfahren der Datenanalyse (z. B. Machine-Learning) ihre Daten nutzenstiftend einsetzen wollen. Die Leistungen des Centers umfassen die Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Gestaltung digitaler Geschäftsmodelle, Weiterbildungsangebote und Industriedienstleistungen zur Einführung digitaler Geschäftsmodelle in Unternehmen.

» center-smart-services.com



**SMART
COMMERCIAL
BUILDING**

Center Smart Commercial Building

Der Wert einer Immobilie wird zukünftig mehr und mehr durch die verbaute Technik und den Vernetzungsgrad des Gebäudes bestimmt, was einen Paradigmenwechsel in der Nutzung, Bewertung und Bewirtschaftung von Gebäuden zur Folge hat. Das in Initiierung befindliche Center Smart Commercial Building versteht sich als zentraler Ansprechpartner zur Generierung und Vermittlung von Wissen rund um die Nutzung und den Betrieb von solchen Smart Commercial Buildings. Entsprechende Handlungsfelder werden einerseits neue Geschäftsmodelle, andererseits neue Potenziale, die sich aus der Nutzung von KI und neuen Möglichkeiten der Mensch-Maschine-Interaktion ergeben, sein.

» smart-commercial-building.de



**EUROPEAN
4.0 TRANSFORMATION
CENTER**

European 4.0 Transformation Center

Das European 4.0 Transformation Center (E4TC) gibt Industrieunternehmen einen direkten Einblick und einen unverstellten Weg für die rasche Umsetzung ihrer eigenen digitalen Transformation. Das (E4TC) kombiniert als einzigartige Plattform die Umsetzungsarbeit anhand der Next.e.GO Mobile SE und die interdisziplinäre Integration aller Fähigkeiten und Erfahrungen am RWTH Aachen Campus.

» e4tc.rwth-campus.com

Partner & Aussteller 2022

EXCLUSIVE



Mit über 50 Jahren Erfahrung entwickelt INFORM Software zur Optimierung von Geschäftsprozessen mittels Digital Decision Making auf Basis von Künstlicher Intelligenz und Operations Research. Sie ergänzt die klassischen IT-Systeme und steigert die Wirtschaftlichkeit und Resilienz vieler Unternehmen. Das APS-System FELIOS macht scheinbar „Unplanbares“ im Maschinen- und Anlagenbau planbar. In dieser variantenreichen Produktion müssen tausende Fertigungsaufträge mit etlichen Arbeitsgängen auf unzählige Ressourcen schnell und intelligent verteilt werden, um termintreu und kostenoptimal liefern zu können. Das entscheidungsintelligente APS-System plant und steuert mit begrenzten Kapazitäten und bildet so ein realistisches Bild des Gesamtsystems Produktion ab. Vom Einkauf über die Fertigung bis hin zur Montage wird so ein transparenter, abteilungsübergreifender Informationsfluss garantiert. Das Ergebnis der Echtzeitoptimierung sind eine bedarfssynchrone Beschaffung und Disposition, die schnelle Identifikation kritischer Pfade, hohe Termintreue sowie kurze Durchlaufzeiten. Mit seinen verschiedenen Modulen bestehend aus Projekt- und Montageplanung, Kapazitätsplanung, Schichtplanung, Business Intelligence sowie Betriebs- und Maschinendatenerfassung kann FELIOS individuell auf die Produktionsstrukturen der einzelnen Unternehmen zugeschnitten werden. Die Systeme unterstützen den Planer indem Sie ihm Handlungsempfehlungen zu Problemlösungen mit an die Hand geben. Das Projekt- und Montageplanungstool FELIOS | PM ermöglicht eine schnelle Identifikation von Störungen im Produktionsablauf und eine durchgängige, bereichsübergreifende Projektplanung. Alle Informationsquellen werden zentral vernetzt, um Transparenz über den gesamten Wertschöpfungszyklus zu schaffen und alle Bereiche übergreifend planen zu können. Kurzfristige Änderungen werden in Echtzeit sichtbar und so ein Abgleich mit allen Projektbeteiligten unmittelbar möglich.

» inform-software.de

Stipo Nad
Leiter Business Development
INFORM GmbH
Stipo.nad@inform-software.com
+49 2408 9456 4102
Pascalstraße 35 · 52076 Aachen

PREMIUM



Exklusiv. ERP für Losgröße 1+

Jahren werden auf Basis der branchenorientierten Business-Software ams.erp schlanke und dynamische Unternehmensprozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette realisiert. Die Gruppe verfügt über das Know-how aus europaweit mehr als 1.000 erfolgreichen ERP-Implementierungen im Maschinen-, Anlagen- und Apparatebau, im Verpackungsmaschinenbau, im Werkzeug- und Formenbau, im Stahl-, Metall- und Komplettbau, im Schiffbau und in der maritimen Industrie sowie im Laden- und Innenausbau, im Sonderfahrzeugbau und in der Lohnfertigung.

In Zeiten von Industrie 4.0 spielt Digitalisierung in Unternehmen eine immer wichtigere Rolle. ERP-Systeme stehen dabei im Zentrum der Wertschöpfung. ams.erp bildet die zentrale Datendrehscheibe für sämtliche Unternehmensprozesse. Wesentliche Aufgabe ist das Zusammenführen innovativer Digitaltechnologien und klassischer, meist mechanischer und elektronischer Steuerungseinrichtungen. Hierzu zählt auch die standortübergreifende Vernetzung – vertikal in die Fertigung hinein und horizontal über Systeme und Firmengrenzen hinweg.

Dank ams.erp haben Anwender stets den Überblick über die gesamten Unternehmensressourcen, beherrschen Risiken und können zu jeder Zeit organisatorische Abläufe und Strukturen verbessern, Geschäftsprozesse optimieren und sich Veränderungen im Markt oder im eigenen Betrieb optimal anpassen. Diese ERP-System liefert die Grundlage für ein effektives und effizientes Multi-Projektmanagement und erhöht die Planungssicherheit, Profitabilität und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen mit komplexem Projektgeschäft.

» ams-erp.com

Moritz Seiler
Marketing
ams.Solutions AG
m.seiler@ams-erp.com
+49 2131 40669 38
Rathausstraße 1 · 41564 Kaarst

Partner & Aussteller 2022

PREMIUM



Seit mehr als 25 Jahren bietet die Asseco Solutions mit Hauptsitz in Karlsruhe modernstes ERP für den gehobenen Mittelstand. Ihre webbasierte, clientunabhängige ERP-Lösung APplus verbindet CRM, DMS, PLM, E-Business, Wissensorganisation, Risikomanagement und Workflow mit klassischem ERP und deckt so alle wesentlichen Stufen moderner Wertschöpfungsketten integriert ab. Nicht zuletzt aufgrund ihrer Benutzerfreundlichkeit wurde die Lösung bereits mehrfach zum „ERP-System des Jahres“ gekürt sowie im Rahmen der aktuellen Trovarit-Studie von Anwendern mit Bestnoten ausgezeichnet. Derzeit setzen mehr als 1.800 Kunden auf APplus. Mit einem starken Fokus auf Forschung und Entwicklung agiert Asseco als einer der Vorreiter für Digitalisierung und zukunftsweisende Technologien wie Industrie 4.0 und künstliche Intelligenz. So unterstützt die aktuelle APplus-Version Anwender u.a. mit innovativer KI in Bereichen wie Vertrieb, Lager oder Fertigung. Auf dem Weg in die digitale Zukunft steht Asseco seinen Kunden als Beratungspartner zur Seite – etwa durch die Entwicklung neuer, zukunftsorientierter Geschäftsmodelle im vernetzten Zeitalter. Das Unternehmen beschäftigt insgesamt über 800 Mitarbeiter an knapp 20 Standorten in Deutschland, Österreich, der Schweiz, der Slowakei und Tschechien sowie Italien und Guatemala. Als Teil der europaweiten Asseco-Gruppe mit über 24.000 Mitarbeitern bietet Asseco seinen Kunden eine ideale Kombination aus lokalem Fokus und globaler Handlungsfähigkeit.

» [applus-erp.de](https://www.applus-erp.de)

Sven Hartmann
Vice President
Asseco Solutions AG
Sven.Hartmann@assecosol.com
+49 721 91432-697 · +49 162 2916332
Amalienbadstr. 41C · 76227 Karlsruhe



Low-Code High-Impact

Viele Unternehmen nutzen das Potenzial von Low-Code um ihre Digitalisierung zu beschleunigen. Aber wie sorgen Sie dafür, dass Sie Lösungen schaffen, die Ihrem Unternehmen tatsächlich etwas bringen und sich wirklich auf Ihr Ergebnis auswirken? Wir helfen Ihnen nicht nur, Zeit und Geld zu sparen, sondern ersparen Ihnen auch eine Menge Frust. Indem wir es richtig anpacken, mit Low-Code! Die richtige Sache bauen Um eine Lösung mit großer Wirkung zu schaffen, müssen Strategie und Ziele des Unternehmens und des Endnutzers kristallklar sein. Welche Probleme müssen gelöst werden? Nur durch gegenseitiges Verständnis und in enger Zusammenarbeit kann eine Lösung geschaffen werden, mit der die Frage richtig beantwortet wird. Die Sache richtig bauen Wer schnell fährt, braucht hervorragende Bremsen und Sicherheitsgurte. Aus demselben Grund müssen Sie sorgfältig darüber nachdenken, wie Sie skalier- und wartbare Produkte mit Low-Code erstellen. Dazu brauchen Sie eine solide Architektur, ein fähiges Team und es müssen „Leitplanken“ aufgestellt werden, um Steuerung und Sicherheit in die richtigen Bahnen zu lenken. Die Sache schnell bauen Wenn Sie entschieden haben, wie die richtige Lösung aussieht und die geeigneten Prozesse und Mitarbeiter in den Startlöchern stehen, können Sie Gas geben! Low-Code ermöglicht es Ihnen, zehnmal schneller zu arbeiten als bei der traditionellen Entwicklung. So können Sie innerhalb von wenigen Tagen oder Wochen von der Idee zur Produktion kommen. Worauf warten Sie also noch? Lassen Sie uns mit Low-Code eine große Wirkung erzielen!

youtu.be/PlmV2zoTnic

» [bizzomate.com](https://www.bizzomate.com)

Marc Gelissen
CEO-Founder/Pater Familias
Bizzomate GmbH
marc.gelissen@bizzomate.com
+31620439979
Oppenhoffallee 14 · 52066 Aachen

Partner & Aussteller 2022

PREMIUM



Wir sind Flux, ein Startup aus dem Bereich MES. Gestartet 2017 und 2020 als eigenständiges Unternehmen ausgegründet. Wir digitalisieren den Shopfloor mit maßgeschneiderten modularen Services. Von der Maschinendatenerfassung bis hin zur Skill-basierten Planung, wir bilden den kompletten horizontalen Bereich der Produktion ab. Anders als die Konkurrenz, verfolgen wir den Service getriebenen Ansatz, anstatt große Monolithen auszuliefern. Heißt der Kunde nutzt die Bausteine die er benötigt. Wir sind sowohl Cloud Ready als auch OnPremise fähig die Applikation auszurollen. Wir kombinieren unser Produkt Flux digital + Flux Flex mit einem neuartigen Ansatz in der Planung. Wir machen über ein Skill Matching jede diskrete Fertigung super flexibel.

» flux-mes.de

Michael Sinn
Geschäftsführer
Flux MES GmbH
m.sinn@flux-mes.de
[+49 7261 862 806 10](tel:+49726186280610) · [+49 152 227 289 47](tel:+4915222728947)
Ansbachstr. 32a · 74889 Sinsheim



INDUTRAX ist einer der führenden Anbieter von Location Aware Software und Lösungen. Mit unseren innovativen Software-Applikationen spannen wir den Bogen von den Technologien zur Erfassung von Position, Identität, und Eigenschaften hin zu Unternehmensanwendungen und dem Shop Floor. So bringen wir mit unserer Erfahrung die Lösungen auf den Punkt und begleiten unsere Kunden langfristig auch im operativen Betrieb. INDUTRAX wurde 2016 gegründet mit der Vision einfach zu nutzende und agil zu implementierende Bausteine zu schaffen, welche den Mehrwert von Ortung, Identifikation und Sensorik im Zusammenspiel mit Unternehmensanwendungen und Shop Floor in Produktion und Logistik zu kommerziell attraktiven Bedingungen gezielt ermöglichen. Heute bieten wir unseren Kunden und Lösungspartnern Standardsoftwareprodukte und industrialisierte Technologien unserer Technologiepartner an, welche die Vision in die Realität umsetzen. Die Firma baut auf der langjährigen Expertise und dem Netzwerk des Gründungsteams auf und bietet für unsere Kunden technologie-unabhängige Beratung, Expertise in Softwareentwicklung, Projektimplementierung und Support. Wir haben mehr als 60 Projekte mit zum Teil produktionskritischen Anwendungen in Mittelstand und Konzernen durchgeführt und unterstützen diese im laufenden Betrieb. Unsere Unternehmensphilosophie ist geprägt von Begeisterung für Innovation und der Standardisierung geeigneter Technologien für industrielle Nutzbarkeit mit der erforderlichen Zuverlässigkeit, offener Kommunikation untereinander als auch gegenüber unseren Kunden und Partnern, Teamgeist und Professionalität.

» indutrax.net

Jasmin MerzInside
Sales Manager
INDUTRAX GmbH
jasmin.merz@indutrax.net
[+49 2103 930 92 -33](tel:+4921039309233)
Düsseldorfer Straße 38 · 40721 Hilden

Partner & Aussteller 2022

PREMIUM



Die myOpenFactory Software GmbH wurde im Jahr 2005 als Spin-off des FIR e. V. an der RWTH Aachen gegründet und hat sich seitdem als EDI-Plattform, beispielsweise im Maschinen- und Anlagenbau, in der Antriebstechnik und Automobilzulieferindustrie sowie im technischen Handel, fest etabliert.

Mithilfe der myOpenFactory-Plattform kommunizieren kleine, mittelständische und große Unternehmen elektronisch auf einfachste Weise mit den meisten ihrer Geschäftspartner. Dazu genügt eine einzige Schnittstelle – vom eingesetzten ERP-System zur myOpenFactory-Plattform. Kleineren Geschäftspartnern ohne eigenes ERP-/PPS-System wird das myOpenFactory-Web-Cockpit zur Verfügung gestellt, mit dem das Unternehmen vollumfänglich an der elektronischen Kommunikation teilnehmen kann. Sämtliche Belege des Einkaufs- bzw. Vertriebsprozesses von Anfragen bzw. Angeboten, Bestellungen/Änderungsaufträgen bzw. Auftragsbestätigungen über Statusnachrichten und Lieferavis bis hin zur Rechnung bzw. Gutschrift werden mittels myOpenFactory ohne redundante Datenpflege und ohne manuellen Eingabe- bzw. Erfassungsaufwand abgewickelt.

» myopenfactory.com

Dr. Carsten Schmidt
Geschäftsführer
myOpenFactory Software GmbH
contact@myopenfactory.com
+49 241 99000300
Campus-Boulevard 55 · 52074 Aachen



Für den Automobil- und Fahrzeugbau, den Maschinen- und Anlagenbau sowie die Zulieferindustrie bietet die PSI Lösungen zur umfassenden Optimierung der wertschöpfenden Prozesse. Neben klassischen Mittelständlern werden Unternehmen angesprochen, die in eine bereits bestehende IT-Landschaft ein System für effizientere Produktions- und/oder Instandhaltungsprozesse integrieren wollen. Das Lösungsportfolio aus ERP-, MES-, WMS- und SCADA-Komponenten besteht aus neuen sowie komplett modernisierten Produktbausteinen auf Grundlage des Java-basierten PSI-Frameworks. Neben der klassischen Produktionsregelung (Push/Pull-Verfahren) werden ganzheitliche Optimierungsverfahren der künstlichen Intelligenz wie die Erweiterte Fuzzy-Logik für die Sequenzierung im Kurz- und Mittelfristbereich angeboten sowie gepaart mit Deep Learning wird die Entwicklung von KPIs mit selbstlernenden Methoden zur Optimierung von Geschäftsprozessen vorangetrieben. Damit stehen in der Kombination aller Produkte auch die Grundlagen für modernste Fertigungs- und Logistikkonzepte wie die parallele Schwarmfertigung zur Verfügung. Alle Produkte können wahlweise on-premise oder in der Cloud betrieben werden. Mehr als 30 000 Anwender in über 500 Unternehmen, viele von ihnen Weltmarktführer ihrer Branche, nutzen heute die Lösungen der PSI. Industrie 4.0: Aus der Forschung in die Praxis PSI bietet seinen Kunden schon heute integrierte Produktbausteine und forscht gemeinsam mit führenden Partnern aus Wissenschaft, Forschung und Industrieunternehmen an zukünftigen Umsetzungsstrategien. Als Konsortialpartner richtungsweisender Projekte arbeitet das Unternehmen an Lösungen für horizontal und vertikal integrierte Produktionsprozesse sowie an Systemen zur wandlungsfähigen und adaptiven Feinplanung in der Fertigung. Die Ergebnisse fließen in die Produkte ein und helfen den Kunden bei der schrittweisen Umsetzung von Industrie 4.0 Konzepten.

» psi-automotive-industry.de

Stephan Klaas
Key Account Manager
PSI Automotive & Industry GmbH
sklaas@psi.de
+49 173 3445035
Dircksenstr. 42 · 4410178 Berlin

Partner 2022

BASIC



MEDIENPARTNER



Werden auch Sie Partner einer FIR-Fachveranstaltung!

Nutzen Sie Ihre Chance und präsentieren Sie Ihr Leistungsangebot einem breiten Fachpublikum.

Alle Informationen finden Sie auf der Internetseite der jeweiligen Veranstaltung:

dienstleistungsforum.de • bt-summit.de
cba-aachen.de • cdo-aachen.de

09:00 Begrüßung & Moderation des Tages
 Max-Ferdinand Stroh & Tobias Schröder, FIR e. V. an der RWTH Aachen



09:10 Impulsvortrag: Business Applications als Enabler für Organisationserfolg – Gedanken zu einer Beziehungstherapie für Business und IT
 Katharina Berwing, Center Intergrated Business Applications



> **I. Transparenz, Tracking & Tools – Auf dem Weg zur smarten Auftragsabwicklung**

09:35 Auf dem Weg zur smarten Logistik – Automatisierung von SAP®-Buchungsvorgängen über Indoor-Lokalisierung
 Hannes Elser, Scheidt & Bachmann IoT Solutions



10:00 Die digital unterstützte Auftragsabwicklung – Einblick & Ausblick zur Digitalisierung bei Contargo
 Gerd Jens Schmidt, Contargo GmbH & Co. KG



10:25 Kaffeepause mit Besuch des Ausstellerforums

10:40 Low-Code-Applikationsentwicklung – Fluch oder Segen in der Digitalisierung von Unternehmen
 Sven Fleischer, Continental AG



> **II. Produktion 4.0 – Mit MES, ERP & Co. zum vernetzten Shopfloor und Unternehmen**

11:05 Unternehmenspitch: **INFORM**

11:15 Operational Excellence weltweit umsetzen – Evaluations- und Transformationsprojekt für die Manufacturing-Execution-System-Landschaft bei Siemens Energy
 Matthias Hammes, Siemens Energy AG



**FIR-Fachzeitschrift:
 UdZ – The Data-driven Enterprise**
 » zum Magazin



**FIR-Edition Praxis:
 Aachener
 Digital-Architecture-Management**
 » zum PDF



11:40 **Paneldiskussion mit Lösungsanbietern**
 Nachhaltigkeit durch Businesssoftware - IT als Heilsbringer für unsere Gesellschaft?



Dr. Dorothea Ernst,
 INFORM GmbH



Dr. Klaus Petschel,
 Berief Food GmbH



Joschka von Harsdorf,
 planetly GmbH

12:10 **Mittagspause mit Besuch des Ausstellerforums**

13:15 **Erfahrungsbericht zur Einführung einer vollintegrierten Auftragsabwicklung & Produktionsplanung in einem Best-of-breed-Umfeld mithilfe hybriden Projektmanagements im Mittelstand**
 Ruben Schumacher, SCHUMAG Aktiengesellschaft



13:40 **GETTING INVOLVED Runde 1 – Wählen Sie Ihr erstes Interessengebiet!**

1. **Demofabrik Aachen:** DFA Demonstrationsfabrik Aachen – Vor-Ort-Führung
2. **IT-Systemlandschaften:** Business-Applications im Zusammenspiel gestalten – Workshop
3. **Digitale Werkerführung:** Mit Low-Code und Process-Mining zu mehr Transparenz in der Produktion – Workshop
4. **Digitales Prozessmanagement:** Von QM über Workflows zu Robotic-Process-Automation – Workshop

14:25 **GETTING INVOLVED Runde 2 – Wählen Sie Ihr zweites Interessengebiet!**

15:10 **Kaffeepause mit Besuch des Ausstellerforums**

> **III. Mammutaufgabe Digitalisierung – Wie Organisationen den Wandel gestalten können**

15:40 **Vom End-to-End-Prozessdesign bis zur globalen Umsetzung – Das digitale Transformationsprogramm „Digital Process World“ bei der Vaillant Group**
 Dr.-Ing. Maximilian Lukas, Vaillant Group



„Trust. The winning formula for digital leaders“
 » zum Shop



Industrial Sustainability
 » zum Whitepaper



- 16:05 Mehr als ein IT-Implementierungsprojekt – Integriertes Change-Management und funktionale Prozessgestaltung im Rahmen des globalen Business-Process-Reengineerings bei der sms Group
Dr.-Ing. Jan Reschke, SMS group GmbH 
- 16:30 Disruptive Geschäftsmodelle – IT-Anwendungen als Wegbereiter für die digitale Transformation der Industrie
Bastian Deck, NOVAZOOM GmbH 
- 16:55 Verabschiedung
Max-Ferdinand Stroh & Tobias Schröer, FIR e. V. an der RWTH Aachen  
- 17:05 Networking-Space: Möglichkeit zum Austausch der Teilnehmer:innen mit Referent:innen und Anbieterunternehmen
- 18:00 Ende des CBA Aachen 2022



**Seizing the Potentials
of Ecosystems**
» zum Whitepaper



Save the date:
20. Juni 2023 – Aachener Praxistag
21. Juni 2023 – CBA Aachen 2023

Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Bekunden Sie
Ihr Interesse:
interesse.cba-aachen.de



CDO Aachen 2022

Convention on
Digital
Opportunities
16. November 2022

Jetzt kostenfrei anmelden:



cdo-aachen.de



Vorträge im Detail

09:10 – 09:35 Uhr

Impulsvortrag: Business Applications als Enabler für Organisationserfolg – Gedanken zu einer Beziehungstherapie für Business und IT

Zum Start des gemeinsamen Konferenztags diskutiert Katharina Berwing mit Ihnen über den Einfluss von Business Software auf Organisationserfolg und was die unterschiedlichen Sichtweisen von Fach- und IT-Abteilungen damit zu tun haben. Braucht es eine Beziehungstherapie zwischen diesen Sichtweisen und wie können Sie im Projekt konkret mit den typischen Herausforderungen umgehen?

Katharina Berwing, Center Intergrated Business Applications



10:00 – 10:25 Uhr

Die digital unterstützte Auftragsabwicklung – Einblick & Ausblick zur Digitalisierung bei Contargo

Gerd Schmidt, Leiter der IT der Contargo Gruppe, wird Einblick geben in aktuelle Digitalisierungs- und Automatisierungsvorhaben der Contargo. Neben der Open Source Eigenentwicklung der sog. COLA (Contargo Open Logistics Applications) Systemlandschaft, gibt er einen Überblick, wie die Contargo Gruppe die Möglichkeiten der Technik und Sensorik der trimodalen Terminals eng in die Digitalisierungsaktivitäten integriert, um möglichst viele Prozesse und Events zu automatisieren.

Gerd Jens Schmidt, Contargo GmbH & Co. KG



09:35 – 10:00 Uhr

Auf dem Weg zur smarten Logistik – Automatisierung von SAP®-Buchungsvorgängen über Indoor-Lokalisierung

Moderne Logistik erfordert eine konsistente Datenbasis – die hierfür notwendigen Buchungsvorgänge machen dem Mitarbeiter jedoch keinen Spaß und sind oft anfällig für Fehler. Über Indoor-Lokalisierung lassen sich Warenbewegungen in Echtzeit erfassen und automatisch im SAP®-System verbuchen. So besteht jederzeit volle Transparenz über die Logistikprozesse und die Logistikmitarbeiter können sich wieder auf die eigentliche Wertschöpfung konzentrieren.

Hannes Elser, Scheidt & Bachmann IoT Solutions



10:40 – 11:05 Uhr

Low-Code-Applikationsentwicklung – Fluch oder Segen in der Digitalisierung von Unternehmen

Sven Fleischer, Continental AG



Vorträge im Detail

11:15 – 11:40 Uhr

Operational Excellence weltweit umsetzen –
Evaluations- und Transformationsprojekt für die
Manufacturing-Execution-System-Landschaft bei Siemens Energy

Ausgehend von einer heterogenen IT-Landschaft wurde ein gemeinsames Zielbild in einem internationalen Projekt für über 80 Fertigungsstandorte erarbeitet.

Zentrale Anforderung an das gemeinsame Projekt mit dem FIR war die starke Berücksichtigung der vorhandenen Landschaft an IT-Systemen und eine Berücksichtigung der unterschiedlichen Anforderungskuster der Werke.

Matthias Hammes, Siemens Energy AG



**SIEMENS
ENERGY**

13:15 – 13:40 Uhr

Erfahrungsbericht zur Einführung einer vollintegrierten Auftragsabwicklung & Produktionsplanung
in einem Best-of-breed-Umfeld mithilfe hybriden Projektmanagements im Mittelstand

Erfahrungsbericht zur Einführung einer vollintegrierten Auftragsabwicklung & Produktionsplanung
in einem best-of-breed Umfeld mithilfe hybriden Projektmanagements im Mittelstand.

Ruben Schumacher, SCHUMAG Aktiengesellschaft



SCHUMAG

Ihr Kontakt zu den FIR-Experten rund
um die Themen Produktion & Logistik.



KONFERENZ Smart Work

Führen und Lernen in der digitalisierten Arbeitswelt

vom 24. – 25. August 2022

Gute Führung sowie eine konsequente Lernkultur sind entscheidende Bausteine des digitalen Wandels. Erfahren Sie, wie Sie als Führungskraft die Veränderungsfähigkeit Ihres Unternehmens hochhalten und Ihre Beschäftigten kontinuierlich für kommende Aufgaben qualifizieren.

Das erwartet Sie:

- Vorträge mit Best Practices und Insights aus der Industrie, u. a. von Volkswagen und Trumpf
- Neueste Erkenntnisse aus den Forschungsprojekten „eLLa 4.0“ und „LidA“
- Praktische Erfahrungen in Workshops
- Diskussionsrunden mit neuen Impulsen
- Eine Abendveranstaltung mit Gelegenheit zum entspannten Austausch

Besuchen Sie die Fachkonferenz im Cluster Smart-Logistik.
Gestalten Sie den digitalen Wandel.



Weitere Informationen
und Anmeldung:
sw-konferenz.fir.de

fir
an der
RWTH Aachen

15:40 – 16:05 Uhr

Vom End-to-End-Prozessdesign bis zur globalen Umsetzung

Das digitale Transformationsprogramm „Digital Process World“ bei der Vaillant Group

Gegenstand des Vortrags ist die Vorstellung des digitalen Transformationsprogramms der Vaillant Group, Digital Process World, das sich in drei Phasen gliedert:

- (1) Neuentwicklung der zentralen Wertschöpfungsprozesse als End-to-End Prozesse und Implementierung in SAP S/4 HANA sowie Salesforce Lightning
- (2) Rollout der Prozesswelt in der gesamten Vaillant Group
- (3) kontinuierliche Weiterentwicklung der Prozesswelt durch ein neu geschaffenes Release Management.

Im Rahmen des Vortrags werden u.a. die Motivation, das methodische Vorgehen sowie Lessons Learned angesprochen.

Dr.-Ing. Maximilian Lukas, Vaillant Group



VAILLANT GROUP

16:05 – 16:30 Uhr

Mehr als ein IT-Implementierungsprojekt:

Integriertes Change-Management und funktionale Prozessgestaltung im Rahmen des globalen Business-Process-Reengineerings bei der sms Group

Im Rahmen der strategischen Digitalisierungsroadmap der SMS Group spielt das SAP S/4HANA Implementierungsprojekt PRO/4 eine wesentliche Rolle. Es handelt sich um weit mehr als eine reine IT-Implementierung, vielmehr ist das Vorhaben als globales Business Process Reengineering Projekt aufgesetzt. Um die angestrebten Veränderungen nachhaltig in der globalen Organisation zu verankern setzt das Projekt auf eine integrierte Change-Management Organisation. Im Vortrag wird daher der Weg von der Gestaltung eines funktionalen Prozesses bis hin zur organisatorischen Umsetzung beleuchtet.

Dr.-Ing. Jan Reschke, SMS group GmbH



SMS  group

16:30 – 16:55 Uhr

Disruptive Geschäftsmodelle

IT-Anwendungen als Wegbereiter für die digitale Transformation der Industrie

IT-Anwendungen als Wegbereiter für die digitale Transformation der Industrie? Die Entwicklungen hin zu komplexen Systemen, Plattformen und Ecosystemen verlangen in der modernen Geschäftsmodellwelt nach neue Lösungsansätzen in der IT. IT-Applikationen müssen diese neue Herausforderung zukünftig meistern und perfekt unterstützen. Im Rahmen von Best-practices und Praxisbeispielen werden Lösungswege und Methoden der erfolgreichen Transformation aufgezeigt.

Bastian Deck, NOVAZOOM GmbH



NOVAZOOM
A BRAND OF BRAINCOURT
CREATING TOMORROW'S BUSINESS

**ONE
STEP
AHEAD**

WETTBEWERBSVORTEILE DURCH KI IN DER PRODUKTIONSPLANUNG MIT FELIOS

- Steigerung der Termintreue
- Kurze Lieferzeiten
- Maximale Produktionseffizienz
- Transparenz in der Supply Chain
- Planungs- und Terminalsicherheit

felios.de



Für weitere
Infos
QR Code
scannen

FELIOS
BY  **INFORM**



Cluster Smart Logistik Academy

Qualifizieren Sie sich in Theorie und Praxis für zukünftige Aufgaben im Kontext der Digitalisierung. Die RWTH-Zertifikatskurse vermitteln in mehrtägigen Modulen um-

fassende Schlüsselkompetenzen für Ihr Fachgebiet. Sie sind Bestandteil eines zertifizierten Weiterbildungsprogramms der RWTH Aachen.



**RWTH-Zertifikatskurs
Business Transformation
Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Business Process
Manager Production**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Enterprise Data Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Kontinuierliches Anforderungs-
management Business-Software**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Digital Strategist**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Digital Product Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Chief Service Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Change-Management in
Business-Softwareprojekten**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Project Manager Business
Software**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Digital Transformation Expert**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Digital Real Estate Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



**RWTH-Zertifikatskurs
Chief Maintenance Manager**

[DETAILS / ANMELDEN](#)



Eine Übersicht aller Kurse mit ausführlichen Informationen finden Sie unter:
www.smart-logistik-academy.com



FIR-Veranstaltungen 2022 (Auswahl)

Weitere Informationen zu
FIR-Veranstaltungen online unter
veranstaltungsuebersicht.fir.de



28. – 29.06.22	Veranstaltungen mit FIR-Beteiligung #neuland – Creating the digital & sustainable future together	12.– 13.10.22	Veranstaltungen mit FIR-Beteiligung Fachtagung der TÜV SÜD Akademie: „Predictive Maintenance in der Energietechnik und Prozessindustrie“
30.06.22	Roundtable „Supply-Chain-Management“ Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit – Praktische Umsetzung durch Kooperation	12.– 14.10.22	RWTH-Zertifikatskurs „Business Transformation Manager“ Zwei Präsenzmodule: 12. – 14.10. & 26. – 28.10.2022
04. – 08.07.22	RWTH-Zertifikatskurs „Business Process Manager Production“ Ein Präsenzmodul: 04. – 08.07.2022	17. – 19.10.22	RWTH-Zertifikatskurs „Chief Service Manager“ Zwei Präsenzmodule: 17. – 19.10. & 07. – 09.11.2022
27.07.22	Online-Seminar Digital Real Estate Manager	18. – 19.10.22	RWTH-Zertifikatskurs „Digital Real Estate Manager“ RWTH-Zertifikatskurs „Digital Real Estate Manager“ 2022 (Drei Präsenzmodule: 18.10. – 19.10. & 15.11. – 16.11. & 13.12. – 15.12.2022)
09. – 11.08.22	RWTH-Zertifikatskurs „Project Manager Business Software“ Zwei Präsenzmodule: 09.08. – 11.08. & 06.09. – 08.09.2022, Augsburg	27.10.22	Veranstaltung des Clusters Smart Logistik Thementag: Bremse in der Betriebskostenexplosion
11.08.22	Veranstaltung des Clusters Smart Logistik Thementag: DSGVO-konform im Smart Building	02. – 04.11.22	RWTH-Zertifikatskurs „Digital Product Manager“ RWTH-Zertifikatskurs „Digital Product Manager“ Winter 2022 (Zwei Module: 2.11. – 4.11. & 16.11. – 18.11.2022)
23. – 25.08.22	RWTH-Zertifikatskurs „Change-Management in Business-Softwareprojekten“ Kurs 08/2022	07. – 08.11.22	Veranstaltungen mit FIR-Beteiligung 39. Kongress des Clubs of Logistics: „GAME OVER!? Die EU verzockt Ihre Zukunft“
24. – 25.08.22	Veranstaltungen mit FIR-Beteiligung Konferenz „Smart Work“ – Führen und Lernen in der digitalisierten Arbeitswelt	08. – 10.11.22	RWTH-Zertifikatskurs „Project Manager Business Software“ RWTH-Zertifikatskurs „Project Manager Business Software“ Kurs 04/2022 (Zwei Präsenzmodule: 08.11. – 10.11. & 06.12. – 08.12.2022)
01.09.22	Expert-Circle „Digital Leadership“ Zirkuläre Wertschöpfungssysteme: Erfahren Sie, wie Sie mit Business-Ecosystems die Nachhaltigkeit von Unternehmen fördern können	09. – 10.11.22	Veranstaltungen mit FIR-Beteiligung 41. KVD Service Congress
05. – 09.09.22	RWTH-Zertifikatskurs „Supply-Chain-Manager“ RWTH-Zertifikatskurs „Supply-Chain-Manager“ Herbst 2022	16.11.22	CDO Aachen – Convention on Digital Opportunities Aachen Sustainable Digitalization for the Era of Uncertainty
07. – 09.09.22	RWTH-Zertifikatskurs „Chief Maintenance Manager“ Zwei Präsenzmodule: 07. – 09.09. & 21. – 23.09.2022	08.12.22	Veranstaltung des Clusters Smart Logistik Insights Cluster Smart Logistik 2022
13. – 14.09.22	Veranstaltung des Clusters Smart Logistik Fachtagung Smart Building Solutions 2022		



Licht aus – Spot an

Wir setzen Sie in Szene

Keine Veranstaltung ist wie die andere, für jede gilt: die Botschaft muss überkommen. In unserem Konferenzzentrum finden Sie dafür die besten Voraussetzungen: von passenden Räumlichkeiten über aktuelle Veranstaltungstechnik bis hin zu Spezialist:innen für die Planung Ausführung und Vermarktung Ihrer Veranstaltung. Und unsere Kommunikationsprofis stellen auch Ihre Ziele ins Rampenlicht – vor, während und nach der Veranstaltung, mit einer punktgenauen Zielgruppenansprache, aufmerksamkeitsstarken Designs und einem qualifizierten Event-Management.

Konferenzzentrum im Cluster Smart Logistik

Veranstaltungen aller Formate und Größenordnungen – Virtuell, hybrid oder vor Ort

- Beratung und Planung
- Setup von Räumlichkeiten und Technik
- Projekt- und Teilnehmermanagement
- Konferenzmanagement und Veranstaltungssupport
- Konferenzgetränke und Catering
- Stets aktuelles Hygienekonzept
- Vermittlung von Moderator:innen, Referent:innen und Fachvorträgen
- Marketing-Services:
Event-Management und -Kommunikation

Sie sind interessiert? Sprechen Sie uns an:

Ihr EICe-Serviceteam

E-Mail: service@eice-aachen.de

Tel.: 0241 47705-602 | 0241 47705-604

eice.rwth-campus.com



Ihr Feedback ist uns wichtig!

Damit wir das nächsten Congress on Business Applications Aachen für Sie noch besser gestalten können, bitten wir Sie, den Feedbackbogen zur Veranstaltung online auszufüllen.

Wir freuen uns über konstruktive Kritik ebenso wie über Lob und Anregungen. Den Feedbackbogen finden Sie unter: feedback-teilnahme.cba-aachen.de

